

Führung über den Binger jüdischen Friedhof

Von Hermann-Josef Gundlach

29. Juli 2026



Arbeitskreis Jüdisches Bingen (AKJB) lädt zu einer öffentlichen Führung ein

Auf vielfachen Wunsch lädt der Arbeitskreis Jüdisches Bingen wieder zu einer öffentlichen Führung über den jüdischen Friedhof ein. Treffpunkt ist am Mittwoch, 29. Juli 2026, 17.00 Uhr am Waldfriedhof, Bingen, Waldstraße.

Dieser seit 1570 bestehende Friedhof ist der älteste Binger Friedhof. Rund eintausend Grabstätten gibt es dort. Er ist einer der ersten Friedhöfe in Deutschland gewesen, der komplett dokumentiert wurde. Alle Grabstätten wurden Ende der 80er Jahre fotografiert. Die Grabinschriften wurden festgehalten und sofern hebräisch, in deutsche Sprache übersetzt. In mühevoller Kleinarbeit hat der stellv. Vorsitzende des AKJB, Dr. Hans-Josef von Eyss, einen Belegplan erstellt, mit dessen Hilfe insbesondere ausländische Nachkommen von Binger Juden die Grabstätten ihrer Vorfahren finden können.

Dieser Ort ist nicht nur bis zum heutigen Tag eine Begräbnisstätte für Juden, er ist auch ein kulturhistorisch wichtiger Teil unserer Stadt. Die Teilnahme ist kostenfrei.